



Sana Klinikum Offenbach | Starkenburgring 66 | 63069 Offenbach

Stadt Offenbach am Main – Rathaus
Dez. II
Bürgermeisterin Frau Sabine Groß
Berliner Straße 100
63065 Offenbach

Philipp Schlerkmann
Geschäftsführer

Tel.: 069 8405-4470
Fax: 069 8405-4016
E-Mail: philipp.schlerkmann@sana.de

Offenbach, 06.06.2024

**Stellungnahme der Geschäftsführung zu den Erfahrungs- und Tätigkeitsberichtes des Patientenführers der Sana Klinikum Offenbach GmbH Herr Dr. Rainer Gareis
Zeitraum: 01.01.2023 – 31.12.2023**

Sehr geehrte Frau Groß,

gerne möchten wir Stellung zu dem von Herrn Dr. Rainer Gareis vorgestellten Erfahrungs- und Tätigkeitsbericht für das Jahr 2023 nehmen. Die Stellungnahme erfolgt, soweit möglich, in chronologischer Reihenfolge.

Allgemeine Gesamtsituation am Sana Klinikum Offenbach

Wie von Herrn Dr. Gareis beschrieben, konnten mit der Aufhebung der Corona Maßnahmen, welche aufgrund der COVID-19 Pandemie eingeführt wurden, die wesentlichen organisatorischen Probleme behoben werden. Darunter fielen unter anderem die nur eingeschränkten Kontaktmöglichkeiten zu Patienten in der Klinik. Mit dem Wegfall der Corona Maßnahmen hat sich ebenfalls die Kommunikation zwischen den Mitarbeitern des Sana Klinikums Offenbach und den Angehörigen der Patienten deutlich verbessert.

Absage von OP-Terminen / OP Management

Das Sana Klinikum Offenbach nimmt an der Notfallversorgung teil. In diesem Haus der Maximalversorgung mit 26 Fachkliniken /-instituten werden u.a. jährlich ca. 34.000 Patienten stationär behandelt. Das Sana Klinikum Offenbach erfüllt alle Voraussetzungen für die umfassende Notfallversorgung. Daher kommt es in Notfallsituationen zur Verschiebung von elektiven Operationen. Wir sind stets bemüht, das Absetzen elektiver OPs durch ungeplante Notfälle zu vermeiden, dies lässt sich jedoch aufgrund notfallmedizinischer Aspekte nicht immer umsetzen. Im Mittelpunkt jeden Handelns in den OP-Bereichen steht der Patient, der Anspruch auf eine optimale qualitativ hochwertige Versorgung vor, während und nach der Operation hat. Die ärztlichen Kollegen informieren die Patienten über die Gründe der Verschiebung und versuchen gleichzeitig einen neuen OP-Termin zu vereinbaren. Dass es in dem von Herrn Dr. Gareis beschrieben Fall nicht dazu gekommen ist, bedauern wir sehr.

Pflegerischer Bereich / Kommunikation

Der seit mehreren Jahren eingeführte „Leitfaden für Beschäftigte“ mit wertvollen Hinweisen von A-Z, beschreibt den Anspruch im Bezug auf den Umgang mit Patienten und gibt hierzu unseren Mitarbeitern Anregungen u.a. auch zum Umgang miteinander. Entsprechende Fortbildungen zum zwischenmenschlichen Umgang werden immer wieder angeboten. Es kann sein, dass es punktuell zu Missverständnissen in der Kommunikation kam oder der Umgangston nicht angemessen war. Wir werden die Kollegen im Umgang mit Patienten und Angehörigen weiterhin sensibilisieren.

Betreuungsverfahren im Sana Klinikum Offenbach

Das gerichtliche Verfahren der Betreuerbestellung ist gesetzlich geregelt. Bei einer Einleitung des Verfahrens wird ein Betreuer vom zuständigen Amtsgericht – Betreuungsgericht – bestellt. Die betroffene Person kann dies selbst beantragen. Wer körperlich behindert ist, kann nur auf seinen eigenen Antrag hin eine rechtliche Betreuung erhalten.

Im Sana Klinikum Offenbach wird in der Regel wie folgt vorgegangen: Die Betreuung wird von Amts wegen mit einem Antrag an das Amtsgericht (Betreuungsgericht) als Anregung zur Einrichtung einer gesetzlichen Betreuung nach § 1896 BGB gestellt.

Die Kontaktdaten (Fax sowie Notfallfax) sowie das Antragsformular stehen den Ärzten jederzeit im Intranet zur Verfügung und sind bekannt.

Herrn Dr. Gareis danken wir auf diesem Wege für die gute kooperative Zusammenarbeit mit den zuständigen Stellen und dem umsichtigen Umgang mit unseren Patienten und Mitarbeitern am Sana Klinikum Offenbach.

Mit freundlichen Grüßen



Philipp Schlerkmann
Geschäftsführer